

# Konfliktorientierte Planungspraxis

**Symposium zum Erlernen unkonventioneller  
Entwurfswerkzeuge und Strategien**

**Können Konflikte eine Ressource für  
Entwurfspraktiken sein?**

**Können Designer\*innen Räume als  
Aushandlungsfläche für Nutzer\*innen  
gestalten?**

**Verhindern klassische planerische Fest-  
legungen womöglich nutzbare Ergebnisse?**



Planung ist geprägt von widerstreitenden Anforderungen von Investoren, Regularien, der Gesellschaft und den eigenen Idealen. Oftmals gewinnen wirtschaftliche und technische, „harte“ Argumente gegenüber den „weichen“ Zielen einer sozialen Nachhaltigkeit. Zwei Jahre hat sich unser studentisches Seminar damit beschäftigt Konflikte in der Nutzung in den Fokus des planerischen Denkens zu stellen.

In einem Symposium wollen wir dazu einladen, Werkzeuge kennenzulernen und zu diskutieren, die wir zur Anwendung in einer konfliktorientierten Planungspraxis vorschlagen. Nur wenn wir die Analyse des Sozialen in unsere Bestandsaufnahme mit einbeziehen, können wir verstehen, was Bauen eigentlich macht und wie wir es verändern müssen.

## Den Funktionalismus umkehren

Kann die klare Definition von Funktionen verweigert werden, um offene einladende Räume zu ermöglichen?  
Wie können Planer\*innen die Sozialität des Bestandes analysieren, verstehen und mit diesem Wissen arbeiten?  
Wann, warum und wie nutzen Menschen offene Räume?

Müssen wir Manipulation und Guerillataktik anwenden, um soziale Nachhaltigkeit an Investor\*innen zu verkaufen? Oder braucht es mehr Humor?

In vier Werkstatttrunden werden die ausgearbeiteten Methoden vorgestellt und zum Diskutieren und Mitmachen eingeladen. Anschließend stellen Planer\*innen ihre Erfahrungen aus der Praxis vor. Wir freuen uns auf konflikt- und erkenntnisreiche Diskussionen!

**16.01.2019  
im Architekturgebäude  
Str. des 17. Juni 152**

**workshop-planungspraxis@mail.de**

**14:00** Eröffnungsrunde mit Martina Löw (angefragt) und Torsten Klafft  
**15:30** Workshops  
**18:00** Abenddiskussion mit Jesko Fezer (angefragt) mit anschließender Podiumsrunde  
**20:00** Ausklang mit Saft, Bier und Wein